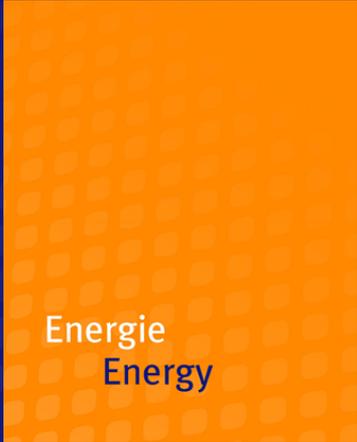


# Entwicklungsprozesse

Status und Erfahrungen



Energie  
Energy



## Status und Erfahrungen mit Entwicklungsprozessen

Dr. Jürgen Meister

OpenKONSEQUENZ Architecture&Quality Committees Workshop  
20. – 21.4.2016 - Dortmund

## 3 Stellungnahmen zur Eclipse (1)

von Hans Peter Hamann (BTC) zur Diskussion

- ▶ Entwicklung von oK-Komponenten als OS erfordert Rahmenbedingungen, u.a.
  - ▶ ein definierter stringenter Entwicklungs- und Freigabeprozess,
  - ▶ ein Qualitätssicherungsprozess, der die hohen Anforderungen der Domäne berücksichtigt
  - ▶ die passende Infrastruktur
    - ▶ source code repositories
    - ▶ test servers,
    - ▶ reference servers,
    - ▶ download servers und
    - ▶ web site
  - ▶ das IP Management
  - ▶ die Festlegung auf einen für OSS speziell entwickelten Lizenztyp
- ▶ Bei Eclipse ist das IP Management sehr ausgeprägt und der Lizenztyp festgelegt.
- ▶ Darüber hinaus definiert Eclipse klare Regeln, wer, wann und wie Committer werden kann .

## 4 Stellungnahmen zur Eclipse (2)

von Hans Peter Hamann (BTC) zur Diskussion

- ▶ oK hat sich für Eclipse Foundation entschieden
- ▶ Deshalb müssen Auftragnehmer im Rahmen von Eclipse Projekten entwickeln.
- ▶ Es folgt die Verpflichtung des Auftragnehmers zu einer Mitgliedschaft als „Solutions Member“ der Eclipse
  - ▶ Jährliche Gebühr 20.000 US\$
  - ▶ Nach Einrichtung werden natürliche Personen als Committer (hier 2 Personen) zugelassen – Mitarbeit so lange möglich wie gewünscht – ohne eigenen Mitgliedsbeitrag.
  - ▶ Anschließende Aufrechterhaltung der Mitgliedschaft als „Solutions Member“ ist nicht erforderlich

## 5 Stellungnahmen zur Eclipse (3)

von Hans Peter Hamann (BTC) zur Diskussion

- ▶ BTC wurde verpflichtet Eclipse Foundation Vorgaben einzuhalten
  - ▶ Verwendung der EPL
  - ▶ Einhaltung der Entwicklungsprozesse der Eclipse
  - ▶ Nutzung der EF Infrastruktur (EF eigenes github)
  - ▶ Quellcodeverwaltungssystem
  - ▶ Defect Tracking System (Bugzilla)
  - ▶ Coding Standards der Eclipse „Development Conventions and Guidelines“
  - ▶ CI Werkzeug Eclipse Hudson
  - ▶ Statische Codeanalysen sowie Testmanagement

## 6 Stellungnahmen zur Eclipse (4)

von Hans Peter Hamann (BTC) zur Diskussion

- ▶ Kosten der Projektinitiierung müssen als Teil der Herstellungskosten getragen werden.
- ▶ Sollten stattdessen weitere Vorhaben innerhalb des bestehenden Projektes „openK platform“ beauftragt werden, so wären konkrete
  - ▶ **Festlegungen bzgl. weiterer Committer** zu treffen
  - ▶ in vorderster Linie ein **Verfahren zum Change Management** zu etablieren.
- ▶ **Hier sehen wir definitiv noch Handlungsbedarf:**
  - ▶ **Benennung (bezahlter) Instanzen für** Definition und Verantwortung der gesamten Softwareentstehungs- und Freigabeprozesse
  - ▶ „Es reicht bei Weitem nicht aus, sich bei Eclipse anzumelden, die Statuten zu unterschreiben und den Rest der „Community“ zu überlassen.“
- ▶ Erst im Anschluss an diese Prozessdefinition kann ausreichend bewertet werden, welche Entwicklungsumgebung für die gestellten Anforderungen am besten geeignet ist. Hier können die eigenen und strengeren Eclipse-Regeln unterstützen, aber auch zusätzlichen Aufwand und Verzögerungen in der Projektabwicklung erzeugen.
  
- ▶ **Diskussion!**